

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 89.

Montag den 17. April

1871.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns J. A. Keipert, zuletzt zu Wiesbaden wohnhaft, jetzt mit unbekanntem Aufenthalte abwesend, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 16. Mai l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 12. April 1871.
439 **Königliches Amtsgericht IV.**

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königlicher Regierung soll die Grundparzelle aus der Kuranlage dahier, zwischen der Parkstraße und Math. Hölderhof belegen, von 21 Ruthen 17 Schuh Mittwoch den 19. April l. Js. Vormittags 9 Uhr bei unterzeichnetem Rentamt öffentlich versteigert werden.

Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur unter Denjenigen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Verkaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 4. April 1871. Königl. Domänen-Rentamt.
441 **Reichmann.**

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. April l. Js. Vormittags 10 Uhr wollen die Wittve und Erben des Conrad Bott von hier die zu dessen Nachlaß gehörigen zwei Pferde (4 und 5 Jahre alt), drei Droschken, ein Phaeton, zwei Paar Ponygeschirre, zwei Paar englische Pferdegeschirre, ein Reitattel mit Baum, ein neuer Schlitten, ein zweispänniger Wagen mit Zugehör, ein Schnepplarrn, vier Pflüge, drei Eggen, zwei Mühlen, eine Häckselbank, Eisenwerk, Ketten und sonstige Fuhr- und Deconomiegeräte, Johann Haser, Heu, Stroh, Weizen, Gerste, Korn, circa dreißig Malter Kartoffeln und zwei Klasten Scheitholz u. in dem Hause Kapellenstraße 5 abtheilungshalber versteigern lassen.

Wiesbaden, den 11. April 1871. Der Bürgermeister II.
962 **Coulin.**

Mobilien-Versteigerung

zu Wiesbaden.

Donnerstag den 27. April o. Vormittags 9 Uhr und die darauffolgenden Tage wollen die Theodor Hurst Erben im Saale des **Pariser Hofes, Spiegelgasse 9**, ihre Mobilien gegen Baarzahlung versteigern lassen und zwar:

Elegante Secretäre in Mahagoniholz, Sopha's, Causeuses, Fauteuils, Chaise-longues, Stühle in Mahagoni- und Kirschbaumholz mit seidenen und sammetenen Ueberzügen, Spiegelschränke, Glas- und Bücherschränke, Console mit Marmorplatten, Speise-, Spiel-, Thee-, Wasch- und Küchentische, Schränke, 24 vollständige Betten, Porzellan von Seidendamast, Gardinen von Damast, Tüll und Rips, Rouleaux, Gemälde und Kupferstiche,

Silber, Glas und Porzellan, kupferne und eiserne Küchengeräthe, Lampen u.

Wiesbaden, den 15. April 1871. Der Bürgermeister II.
1293 **Coulin.**

Bekanntmachung.

Bei dem Accise-Amt dahier ist eine Aufseherstelle vacant. Ein Accise-Aufseher bezieht jährlich 260 Thaler Besoldung und Dienstkleidung. Bewerber, welche mit Civil-Versorgungsschein versehen sein müssen, wollen ihre Gesuche bis zum 30. d. Mts. bei der unterzeichneten Stelle einreichen und ihre Qualification persönlich nachweisen. Dem Gesuche ist der Versorgungsschein und ein ärztliches Attest über die Gesundheitsverhältnisse des Bewerbers beizufügen.

Wiesbaden, den 12. April 1871.

Das Accise-Amt.
Rehrung.

Rehrichthabolen.

Diejenigen Abonnenten des Rehrichthabolen, welche mit Zahlung des **2. Quartals** im Rückstande sind, werden hiermit an die Zahlung erinnert.

Maurer, Stadtrechner.

Vorbereitungsschule.

Anfang des neuen Schuljahres Mittwoch den 26. April Vormittags 9 Uhr. Aufnahme, resp. Aufnahmeprüfung Dienstag den 25. April Vormittags 9 Uhr. Anmeldungen mit Vorlage 1) des **Geburtscheines**, 2) des **Impfscheines**, event. 3) des **letzten Schulzeugnisses** bei dem Unterzeichneten vom 20. d. an (Oranienstraße 5.)

Rektor Polad.

Höhere Bürgerschule.

Anfang des neuen Schuljahres Freitag den 28. April Vormittags 9 Uhr. Aufnahmeprüfungen Donnerstag den 27. April von Vormittags 8 Uhr an. Anmeldungen nimmt vom 20. d. an entgegen der Unterzeichnete (Oranienstraße 5); dabei vorzulegen: 1) Geburtschein, 2) Impfschein, 3) letztes Schulzeugniß.

Wiesbaden, den 15. April 1871.

Rektor Polad.

Höhere Töcherschule.

Aufnahme in die 9. Klasse und Aufnahmeprüfung für die übrigen Klassen: Montag den 24. April Vormittags 8 Uhr.

Beginn des Sommersemesters: Dienstag den 25. April Vormittags 9 Uhr.

Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete vom 17. bis 23. April in seiner Wohnung, Kirchgasse 15b, und am Tag der Aufnahme im Lokale der Schule, Louisenstraße 24, entgegen.

Bei Anmeldungen für die 9. Klasse ist 1) der Geburtschein, 2) der Impfschein, bei solchen für eine höhere Klasse das letzte Schulzeugniß vorzulegen.

Welbert, Rektor.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 19. April o. Vormittags 10 Uhr kommen im hiesigen Stadtwalde District Sauerwasserspud zur Versteigerung:
34 eichene Baustämme von 2790 Cubitfuß,
3 buchene " " 85 "

40 Klafter eichenes Scheitholz,
65 buchenes
8000 Stück gute buchene Wellen und
43 Klafter Stodholz.

57

Eltville, den 31. März 1871.

Der Bürgermeister.
Bott.

Bekanntmachung.

Samstag den 22. April d. Js. Vormittags 11 Uhr läßt Herr Rechtsanwält Scholz von Wiesbaden, als Bevollmächtigter des Ludwig Hachenberger und dessen Kinder erster Ehe, 30 in hiesiger und ein in der Bierstädter Gemarkung belegene Grundstücke in hiesigem Rathhause freiwillig versteigern.

71

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts sollen Montag den 17. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

Eine Partie Tuchstoffe, eine Kommode, ein Kleiderschrank und vier Bilder

versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. April 1871. Der Gerichts-Executor.
432 Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier vom 4. April l. Js. wird Montag den 17. April l. Js. Vormittags 11 Uhr in hiesigem Rathhause ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. April 1871. Der Gerichts-Executor.
432 Ullius.

Notizen.

Heute Montag den 17. April, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder in dem Rathhause.

(S. Tgbl. 87.)
Versteigerung der zu dem Nachlasse des Herrn Dr. Ernst Wiffeler zu Biebrich gehörigen Mobilien etc. in dem Lagerhause des Herrn J. G. Ruff zu Biebrich, Rheinstraße 339. (S. Tgbl. 88.)

Holzversteigerung in dem Riedricher Gemeindefeld Distrikt Dreisbornskopf 2r Theil und Hinkelwald 1r Theil. Der Anhang wird mit den Stämmen im Distrikt Hinkelwald gemacht. (S. Tgbl. 87.)

Vormittags 10 Uhr:
Bergung der auf dem Hofgute Adamsthal vorkommenden Bauarbeiten, auf dem Bureau der königlichen Kreisbauinspektion, Wellstr. 8. (S. Tgbl. 86.)

Holzversteigerung in dem Frauensteiner Gemeindefeld Distrikt Spechtensteinlaut. (S. Tgbl. 88.)

Vormittags 11 Uhr:
Vergebung der Fehlfahr von 10 Induktiven Steinheimer Decksteinen von Biebrich hierher, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 88.)

Heute Montag präcis 10 Uhr werden noch sehr gute Bauhölzer etc. am Kranzplatz versteigert.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.
W. & C. Wolff, Rheinstraße 17a. 277

Stearinlichter

per Paquet 20, 22 und 24 kr. empfiehlt in guter Qualität
Ed. Weygandt, Langgasse 29.
1278

Wassermelster und Hundeaussseher Rossel wohnt Ludwigstraße 13 eine Stiege hoch. 1293

Eine Frau empfiehlt sich im Weitzenuähen (Handarbeit) jeder Art. Näheres Röderstraße 8 zwei Stiegen hoch. 851

Zwei schöne Sandhäuser zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Liebig's Fleisch-Extract aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika). LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.
Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu $\frac{1}{3}$ des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Stärkung für Schwache und Kranke.

**Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867;
Goldene Medaille, Havre 1868.**
Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung
— Amsterdam 1869.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf.	$\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf.	$\frac{1}{4}$ engl. Pfd. Topf.
fl. 5. 33.	fl. 2. 54.	fl. 1. 36.
	$\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf.	fl. — 54 kr.

J. Liebig Nur köcht wenn jeder Topf nebenstehende Unterschriften trägt.

En gros Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren E. Merck, Darmstadt — Aug. Bennert, Köln
C. Krieger & Co., Coblenz, und G. B. Apel in
Schweinfurt.

Die nachstehenden Wiederverkäufer in Wiesbaden führen ausschliesslich diese Waare und ist das Publikum bei denselben sicher, nicht getäuscht zu werden.

A. Schirg, Schillerplatz 2,
A. Cratz, Langgasse 39, Herm. Rühl, Rheinstrasse, J. Flohr,
Geisbergstrasse 3, Aug. Engel, Taunusstrasse, J. Assmann,
Webergasse 38, Gottfr. Glaser, Metzgergasse 5, W. Vietor,
Marktstrasse 38, Dr. Hoffmann, Apoth. Marktstrasse 27,
C. Schellenberg, Apoth., Langgasse 31, Dr. Lade's Hof-
Apoth., Langgasse 15, A. Seyberth, Apoth., Kirchgasse 4.
Dr. Hanstein, Burgstrasse. 410

Bier aus der Marx'schen Brauerei

in großen und kleinen Gebinden, sowie in Flaschen billigt bei
1281 A. Fach, Neugasse 24.

Melis I^{ma} per Pfund 20 kr.,

im Brod 18 $\frac{1}{2}$ kr., bei
1261 Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Ein Grundstück von 20 Ruthen, an der Karlstraße gelegen, ist billig zu verpachten. Näheres Nicolasstraße 6. 1279

Die Bücher der ersten und zweiten Klasse der höheren Töchterschule und die des Magdeburg'schen Instituts sind zu verkaufen
Blumenstraße 7. 625

Sämmtliche Bücher der höheren Bürgerschule sind billig zu verkaufen Marktstraße 21. 1287

400 Fuß schöner Buchs wird billig abgegeben bei
1267 Gärtner Hofmeyer, Röderstraße 4.

Verloren.

Ein schwarzseidenes Sonnenschirmchen wurde am Freitag gegen Abend in der Nähe des Schillermonumentes verloren. Abzugeben gegen Belohnung Taunusstraße 12a. 1311

Geschäfts-Veränderung & Empfehlung.

Unseren geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß sich die Firma „**Wexler & Schäfer**“, vormals **Bauer**, aufgelöst hat und ich die **Glaserei Kirchgasse 6**, vis-à-vis dem **Nonnenhof**, fortbetreibe.

Ich halte mich meinen Gönnern unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung bestens empfohlen.

V. Schäfer, Glasmeister.

Mit Kaiserl. Königl. Oesterr. Privilegium und Königl. Preuß. Ministerial-Approbation.

Dr. Borchardt's aromatische **Kräuter-Seife**, zur Verschönerung und Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinheiten; (in versiegelten Original-Päckchen à 21 fr.)

Dr. Sain de Boutemard's aromatische **Zahn-Pasta**, das universellste und zuverlässigste Erhaltung- und Reinigungs-Mittel der Zähne und des Zahnfleisches; (in 1/2 und 1/4 Päckchen à 42 und 21 fr.)

Dr. Lindes **Vegetabilische Stangen-Pommade**, erhöht den Glanz und die Elastizität der Haare und eignet sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel; (in Originalstücken à 27 fr.)

Sperati's **Italienische Honigseife**, ist zum Waschen und Baden ausgezeichnet durch ihre belebende und erhaltende Einwirkung auf die Geschmeidigkeit und Weichheit der Haut; (in Päckchen zu 9 und 18 fr.)

Dr. Hartung's **Chinarinden-Öel**, aus einer Abkochung der besten Chinarinde mit balsamischen Öelen, zur Conservirung und Verschönerung der Haare; in versiegelt. und im Glase gestempelt. Flaschen à 35 fr.)

Dr. Koch's **Kräuter-Bonbons** bewähren sich besonders und sind zu empfehlen bei Heiserkeit, Husten, Rauheit im Halse, Verschleimung etc. und werden von Ärzten gern und mit Erfolg angewendet; (in Original-Schachteln à 35 und 18 fr.)

Dr. Hartung's **Kräuter-Pommade**, zusammengesetzt aus anregenden, nahrhaften Säften und Pflanzen-Zugrediencien, zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses; (in versiegelt. und im Glase gestempelt. Tiegeln à 35 fr.)

Wacht werden die obigen, durch ihre anerkannte Solidität und Zweckmäßigkeit auch in hiesiger Gegend so beliebt gewordenen Artikel in **Wiesbaden** nach wie vor **nur allein** verkauft bei **Ferd. Kobbe**, Webergasse 17. 379

Einzig sichere Hilfe für Nervenleidende bietet nur das gebiegene Buch: „**Dr. Werner's sichere Hilfe für Nervenleidende.**“ Hier gibt ein sachkundiger Arzt gründlichen, aber Jedem verständlichen Aufschluß über die Bedeutung der Nerven, deren Leben, Krankheiten und den hieraus entstehenden weiteren Uebeln, wie **Nervenschwäche**, **Verdauungs-** und **Unterleibsleiden**, **Blutkrankheiten**, **Hämorrhoiden**, **Schwäche** etc. etc., zeigt aber gleichzeitig auch den sichersten Weg zur Hilfe. Vorrätig für **nur 7 1/2 Ngr.** in jeder Buchhandlung. **Tausende verdanken dem Buche Gesundheit und Wohlbefinden.** 415

Giftfreies Präparat
zur sicheren Vertilgung der
Ratten und Mäuse
à Schachtel 10 Sgr. in der Colonialwaarenhandlung von
268 **Otto Klingelhöfer**, Marktplat 12.

Roggenkleien I. Qualität in jedem Quantum zu dem billigsten Preise zu beziehen.
Näheres bei **Aug. Beyerle**, Louisenplatz 4. 1268

Die sämtlichen bis incl. Secunda des Gymnasiums nötigen **Bücher** sind in gut gehaltenem Zustande billig zu verkaufen.
Näheres im Gymnasium, Louisenplatz 4. 1269

Ein sprechender **Papagei** ist zu verkaufen. Näheres Dambachtal 11. 1312

Ein Vorrath von **Mettlacher Mosaiken** diverser Muster wird abgegeben **Geisbergstraße 13.** 187

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein Geschäft einschlagenden Arbeiten. Durch gute, geschmackvolle Arbeit, sowie durch billige Preise werde ich mir die Zufriedenheit meiner Gönner zu erwerben suchen.

Ph. J. Altenhofen, Schneidermeister,
1254 **Mezgergasse 18.**

Eine große Parthie verputzte **Strohüte** von 24 fr. an für Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Lederschuhe und Stiefeln, sowie baumwollene Regenschirme werden billigst ausverkauft bei **G. Raab & Cie.**, Neugasse 11. 15201

Neue Sendung **steinerne Waare** (Töpfe, Krüge etc.), sowie alle Gattung **Dieburger ird. Kochgeschirr** in vorzüglicher Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigst
522 **Heinr. Merte**, Goldgasse 5.

Ein gut gelegenes **Geschäftshaus**, in einer der frequentesten Straßen gelegen, welches sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, ist zu verkaufen. Näheres **Expebition.** 16008

Taunus-Eisenbahn.

Fahrordnung

der Höchst-Sodener Zweigbahn mit Angabe der Anschlüsse an die Taunus-Eisenbahnzüge.
Dienst vom 22. April 1871 an.

Fahrten in der Richtung von **Höchst** nach **Soden**.

	Morgens.						Mittags und Abends.					
	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II.	I. II. III.		I. II.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	
Abfahrt zu Frankfurt	† 6 10	6 25	9 *	—	10 25	11 30	—	2 —	3 * 45	6 30	—	
" " Wiesbaden	—	6 10	8 30	—	11 —	—	—	I. II. III.	—	I. II.	—	
" " Mainz	—	6 40	8 40	—	10 55	—	—	12 5	2 20	4 5	6 35	
" " Castel	—	6 35	8 55	—	11 20	—	—	12 15	2 20	4 13	6 45	
" " Höchst	6 30	7 30	9 43	10 40	11 55	—	—	12 30	2 45	4 27	7 —	
Ankunft in Soden	6 43	7 43	9 56	10 53	12 8	—	—	2 15	4 10	6 50	7 50	
								2 28	4 23	7 3	8 3	

Fahrten in der Richtung von **Soden** nach **Höchst**.

	Morgens.						Mittags und Abends.					
	I. II. III.	I. II. III.	I. II.	I. II. III.			I. II.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	I. II. III.	
Abfahrt zu Soden	7 4	8 57	10 * 17	11 27	—	—	1 * 52	3 12	6 * 27	7 25	† 8 30	
Ankunft in Höchst	7 17	9 10	10 30	11 40	—	—	2 5	3 25	6 40	7 38	8 43	
" " Frankfurt	7 40	9 55	—	I. II.	12 5	—	—	3 48	8 5	8 5	9 3	
" " Castel	—	10 —	11 6	I. II. III.	—	—	—	—	—	—	—	
" " Mainz	—	10 10	11 25	12 35	—	—	2 45	4 45	7 35	—	10 15	
" " Wiesbaden	—	10 25	11 27	12 45	—	—	2 55	4 55	7 45	—	10 25	
				1 —	—	—	3 15	5 12	7 55	—	10 40	

Bei den mit † bezeichneten Zügen findet kein Wagenwechsel zwischen Frankfurt und Soden statt; bei allen übrigen Zügen werden die Wagen zu Höchst gewechselt.

Die mit * bezeichneten Züge haben Anschluß an die Züge der Nassauischen Eisenbahn.

Die zu Soden gelösten III. Classe-Billete können nur bei den Zügen der Taunus-Eisenbahn benutzt werden, welche Wagen der III. Classe enthalten.

Frankfurt a. M., im April 1871.

Im Auftrag des Verwaltungsrathes.
Der Director: **Werner**.

Cursaal zu Wiesbaden.

Von Montag den 17. April an werden bis auf Weiteres außer den täglichen Nachmittags-Concerten auch **Abends-Concerte**, und zwar Montags und Freitags und vom 1. Mai an ebenfalls Mittwochs stattfinden.

Die erste **Réunion dansante** ist für den 27. Mai in Aussicht genommen und mit den **außergewöhnlichen Militär-Musiken** wird Anfangs Juni begonnen werden.

Von der Administration werden, wie in früheren Jahren, **fünf große Vocal- & Instrumental-Concerte** veranstaltet: Das **erste** am 23. Juni, das **zweite** am 14. Juli, das **dritte** am 28. Juli, das **vierte** am 11. August und das **fünfte** zur Zeit des gegen Ende des Sommers in Aussicht stehenden Pferderennens.

371

Für Husten, Brust- und Halsleidende!

Jöland, Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei **A. Brunnenwasser**, Langgasse 47. 275

Gummibälle, grau und bunt, zu jedem Preise bei

437 **G. Löw**, Marktstraße 28.

Plakate

in reicher Schrift-Auswahl fertigt die
L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.

Durch Gegenwärtiges zeige ergebenst an, daß ich die bisher durch Herrn Georg Hübinger hieselbst geführte

Buch- & Colportage-Handlung

mit heutigem Datum für meine Rechnung und Firma übernommen habe, und empfehle mich dem geneigten Zuspruch eines geehrten Publicums bestens.

Bestellungen auf Zeitschriften, Romane und alle in mein Fach einschlagende Artikel werden stets prompte und re-elle Erledigung finden.

Das Geschäftslotal bleibt **Wellrichstraße 1.**
Wiesbaden, den 15. April 1871.

1283

Joseph Dillmann.

Schneider-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: **Versammlung** im Gasthause zum **Guttenberg**, Nerostraße.

1300

Bettwaaren-Lager.

220

Complete Betten, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc.**, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner Waare vorräthig.
Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Aufgepasst und gelesen!

1256

Da jetzt erst die noch zu erwartenden Waaren eingetroffen sind, so sollen dieselben, um gänzlich damit zu räumen, noch zu weit herabgesetzten Preisen ausverkauft werden.

In Folge des Krieges sind mir von mehreren Fabrikanten große Partien **Leinen-Waaren**, um schleunigst zu Geld zu machen, übertragen worden. Es sollen deshalb am hiesigen Platze 50 Kisten binnen 8 Tagen ausverkauft werden mit 30 pCt. unter dem Werth.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmass abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu **feinen Oberhemden**, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu **Bettwäsche** und **Arbeitshemden** eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thaler 25 Sgr.; große **Tischtücher** ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück; **Taschentücher** das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein **Tafeltuch**, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie **Herrnhuter Leinen**, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; **Einsatzbrüste**. **Handtücher** das Duzend 1 Thlr. 20 Sgr.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück **holländische** Leinen, die sich besonders für **Damenhemden** eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird. Außerdem habe ich noch 100 Stück **belgische Hausmacher-Leinen** à Stück 8 1/2 Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten **Einsatzbrüste** zu Spottpreisen.

Große Partien **Bettdecken** und **Gardinen**, **Bettdecken**, die früher 3 Thlr. gekostet, jetzt für 1 Thlr. 20 Sgr.; **breite ausgebogte Gardinen**, 10 Ellen für nur 1 Thlr.

500 Dutzend

rein leinene **Kindertaschentücher** das halbe Duzend für nur 10 Sgr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch. **Uebernehmer Lesser.**

Der Verkauf befindet sich **Goldgasse 7** und dauert nur 8 Tage.

Schulbücher-Lager.

253 Buchhandlung von **Jurany & Senfel.**

Schuhmachergesellen-Krankenverein.

Heute Montag den 17. April Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

im „**Batrischen Hofe**“, Kirchgasse.

Zu zahlreicher Theilnahme ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

NB. Die Herren Meister werden gebeten, dieses zur Kenntniß ihrer Arbeiter zu bringen.

B. O. 1301

Wagen sind zu haben Kirchofsgasse 10.

1101

Eine mit den glänzendsten Zeugnissen entlassene Schülerin (Pianistin) des Conservatoriums zu Cöln, die vor Kurzem ihre künstlerische Ausbildung in Paris vollendete, sucht eine ihrer Befähigung angemessene, ihre Thätigkeit jedoch nicht ausschließlich in Anspruch nehmende Stellung an einem höheren Institut oder in einer Familie (am liebsten in Wiesbaden). Schriftliche Offerten werden per Post durch Vermittelung des Herrn E. Günther, Moritzstrasse 30, in Wiesbaden erbeten. 1286



Frankfurter Pferdemarktsloose

à 1 Thlr. zu haben bei **W. Speth, Langg. 27.**

Belgwaaren zur Aufbewahrung übernimmt unter Garantie gegen Feuersgefahr und Mottenfraß

Adam Gilberg, Kürschner,

Langgasse 5.

552

Gute mehlige **Kartoffeln** per Kumpf 14 kr. **Reizergasse 27.**

Mein Bureau befindet sich von heute an

Neugasse 20 Barterre

und halte ich mich dem geehrten Publikum in Kauf und Verkauf von Immobilien, Vermietungen, sowie Kapitalanlagen etc. bestens empfohlen.

Jos. Jmand,

1288

Agentur und Commissionsgeschäft.

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehlte **Carl Jäger**, Langgasse 16. 221

Fußbodenlack (geruchlos),

in verschiedenen Farben, welcher sofort trocknet, **Deifarben** und **Deifirnöl** (gelochtes Leinöl), für Fußbodenanstrich eigens präparirt, **Schellack**, stärksten **Weingeist**, reines **Bienenwachs**, **Leim** und sonstige Ingredienzen für Fußbodenwache empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von

392

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Gmser Pastillen,

aus den Salzen der König Wilhelm's Felsenquellen bereitet, ärztlich empfohlen gegen Magenbeschwerden, als Katarrhe, Verstopfung, Säurebildung, Aufstoßen und Verdauungsschwäche. Preis der **Plombirten Schachteln** 30 fr. = 8½ Sgr.

Nur allein echt auf Lager in Wiesbaden bei Apotheker **G. Schellenberg**. 345

Zahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Niederlage für Wiesbaden bei Herrn **W. Vietor**, Marktstraße 38. 75

Ein Landhaus nebst Garten in der Umgegend von Wiesbaden und Diebrich wird zu kaufen gesucht. Adressen unter X. Z. 3 wolle man bei der Exped. d. Bl. abgeben. Zwischenhändler werden verboten. 1291

Militär- und Glace-Handschuhe werden schön gewaschen und gefärbt obere Webergasse 41. 10545

Steingasse 28 wird **Wasche** für Private, sowie für Gast- und Badhäuser angenommen. 986

Drehspäne von Schmiedeeisen werden angekauft. 25 **Gasbureau**, Friedrichstraße 40.

Al. Schwalbacherstraße 1 ist gutes **Sauerkraut** zu verl. 1290

Ausverkauf von Strohhüten,

Pariser Blumen und Federn wegen Aufgabe des Artikels bei 967 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

Sargmagazin Wellritzstraße 9. 240

Kohr- u. Strohstäbe geklochten Ellenbogengasse 4. 14133

Verloren wurde am Dienstag Abend ein **Medaillon** von der Adelhaidstraße bis zur Schwalbacherstraße 8. Abzugeben gegen Belohnung daselbst Barterre. 1303

Am Freitag Abend wurden **drei Zeugnisse**, auf den Namen Karl Keller lautend, verloren. Man bittet, dieselben gegen eine Belohnung Graben 2 im 2. Stock abzugeben. 1247

Am 13. April Abends wurde in der Rheinstraße ein weißer **Cachemire-Cupuchon** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Webergasse 17 abzugeben. 1262

Verloren von der Bahnhofstraße über den Markt nach der Burgstraße zwei schwarze **Straußfedern**. Abzugeben gegen Belohnung bei der Expedition. 1234

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. N. Exp. 247

Zwei Wascheute gesucht N. Webergasse 5. 665

Gewandte Kleidermacherinnen finden dauernde Beschäftigung Nerostraße 3 Bel-Étage. 1160

Jemand zum Bedragen gesucht Saalgasse 14. 1191

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Schulgasse 6. 1252

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Friedrichstraße 32 im Hinterhaus. 1242

Eine Frau sucht Arbeit im Waschen. Näh. Adlerstraße 5. 1270

Eine tüchtige, erfahrene Waschfrau gesucht Dambachthal 6. 1274

Eine perfecte Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Römerberg 25. 1259

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. N. Adlerstraße 19. 1289

Stellen-Suche.

Ein ordentliches Zimmermädchen, welches gute Zeugnisse vorlegen kann, wird gesucht im „Berliner Hof“. 968

Auf 1. Mai wird ein Mädchen gesucht, das die Hausarbeit versteht, gut nähen und bügeln kann. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden Adolphstraße No. 3 eine Treppe hoch. 992

Ein Mädchen in die Küche zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Alleeaal. 1055

Ein Küchenmädchen gesucht Marktstraße 6. 1099

Ein ordentliches Mädchen gesucht Michelsberg 22. 1086

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Barterre. 11991

Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, womöglich ein solches, welches noch nicht hier gebient hat, wird gesucht. N. Exp. 1136

Eine Wirthschafterin, die vollkommen mit der feineren Kochkunst vertraut ist, den inneren Haushalt zu leiten vermag, wird für eine hohe Herrschaft in Straßburg gesucht. Salair entsprechend. Näheres Louisenstraße 18. 1142

Für eine hohe Herrschaft in Straßburg wird zum 1. Mai oder 1. Juni eine perfekte Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Aber nur solche, die auch Zeugnisse ihrer Brauchbarkeit aufzuweisen vermögen, melden sich in den Morgenstunden Louisenstraße 18. 1142

Kleine Burgstraße 10 wird ein ordentl. Mädchen gesucht. 1156

Eine gute Köchin, welche auch die Hausarbeit übernimmt, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Exped. 1144

Ein braves Dienstmädchen gesucht Helenenstraße 23. 1184

Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 19, Laden. 1205

Ein junges Mädchen, welches leichte Arbeit zu verrichten hat, wird auf sogleich gesucht. Näheres Expedition. 1202

Eine selbstständige, gut empfohlene Köchin sucht eine Stelle. Näheres im Paulinenstift. 1253

Eine Wirthschafterin, welche einen Haushalt selbstständig führen kann, wird für ein Hôtel garni nach Gms gesucht durch A. Schäfer, Neugasse 2a. 1251

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als feineres Kinder- oder Zimmermädchen. Näh. Mauergasse 7 Parterre. 1250

Eine perfekte Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht auf ersten Mai eine anderweitige Stelle. Näh. Expedition. 1237

Ein braves Dienstmädchen wird in eine kleine Familie sogleich gesucht. Näheres Expedition. 1231

Ein sehr zuverlässiges Kindermädchen sogleich gesucht Webergasse 21. 1275

Ein einfaches, reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres Steingasse 22 zwei Stiegen hoch. 1272

Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf Ende April gesucht. Näheres Neugasse 2a ebener Erde. 1271

Ein Mädchen, das perfect nähen, bügeln und serviren kann, sucht eine Stelle. Näheres Metzgergasse 31. 1266

Eine gesunde Amme sucht einen Schenkdienst. Näh. bei Frau Hebamme Vär in Viebrich. 1248

Ein Küchenmädchen für ein Hotel gesucht Schillerplatz 1. 1257

Ein anständiges Mädchen, welches nähen kann und der bürgerlichen Küche vorzustehen weiß, sucht eine Stelle bei einer anständigen Familie. Näheres Hellmündstraße 11 im Hinterhaus. Auch wird daselbst Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. 1245

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder Hausmädchen. Näh. Taunusstraße 28 bei Frau Bender. 1260

Ein mit guten Zeugnissen versehenes anständiges Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht Stiftstraße 2 Bel-Etage. 1284

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches auch Hausarbeit versteht, wird gesucht Wilhelmstraße 16. 1285

Ein braver Lehrjunge ges. von Franz Alf, Sattler. 15095

Untere Webergasse 22 kann ein braver Junge in die Lehre treten bei D. Haas, Schneidermeister. 32

Tünchergesellen und Anstreicher

zum höchsten Lohn gesucht.

Mainz. Ph. Diehl, Maler und Tünchmeister. 774

Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806

Ein kräftiger Junge kann in die Lehre treten bei Tapezire Saltz. 766

Ein Lehrjunge wird gesucht in der Buchdruckerei von F. Edel, Ellenbogengasse 9. 981

Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausburche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 990

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Lehrstraße 10. 1085

Ein Schneidergehülfe wird gesucht Nerostraße 11. 1178

Zwei Bauschreiner werden gesucht Adolphsallee 17. 1171

Ein junger Mensch, 21 Jahre alt (militärfrei), welcher schon längere Jahre bei hohen Herrschaften als Diener fungirte, sucht eine Stelle auf 1. Mai. Näheres Expedition. 1141

Ein guter Tagelöhner wird gegen gute Bezahlung und dauernde Beschäftigung gesucht Langgasse 10. 904

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten in der Schlosserei von H. Rischmann, Marktplatz 9. 919

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Fr. Steinmey, Tapezire, Schillerplatz 3. 702

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Ein Schreinerlehrling gesucht Mauergasse 23. 700

Ein braver Lehrjunge gesucht von Franz Demant, Schuhmacher, Saalgasse 6. 1113

Schreinerlehrling sucht L. Höhn, Dohheimerstraße 2a. 988

Tüchtige Tagelöhner gegen hohen Lohn gesucht Metzgergasse 31. 1155

Ein braver Junge kann die Buchbinderei erl. bei A. Bed. 1157

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner Rau, Hoßstätte 8. 1120

Zum sofortigen Eintritt wird ein tüchtiger Hausburche gesucht. Näheres Expedition. 1203

Ein guter Rodarbeiter gesucht. Näheres Expedition. 1211

Stelle-Gesuch.

Für einen wohlzogenen Jungen wird eine Stelle als Kellnerlehrling gesucht. Näheres Expedition. 1080

Ein Junge kann das Tapeziregeschäft erlernen bei R. Sauer, Nerostraße 11. 1114

Ein wohlzogener Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 15931

Lehrling sucht Th. Schneider, Drechsler, Mauergasse 2. 99

Starke, kräftige Jungen können das Steinbauer-Geschäft erlernen; hoher Lohn wird zugesichert. Näh. Expedition. 15235

Zwei gute Rodarbeiter werden gesucht von Stein & Koch, Nerostraße 2. 1226

Ein Wochenschneider gesucht Mauergasse 11. 1264

Zwei Jungen, welche die Schlosserei erlernen wollen, werden gesucht von H. Fausel, Emserstraße 10. 1243

Ein guter Schlossergehülfe gesucht von H. Fausel, Emserstraße 10. 1244

Stelle-Gesuch.

Ein Kellner, welcher der französischen Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle in einem hiesigen Hotel oder in einer Restauration. Auch übernimmt derselbe eine Dienerstelle in einem Privatbause. Darauf reflectirende Herrschaften wollen ihre Adressen gefälligst Kapellenstraße 5 an Herrn Bannwitz senden. 1227

Für Schneider.

Gute Rodarbeiter finden dauernde Beschäftigung Langgasse 41. 1298

Ein starker Hausburche gesucht. Näh. Expedition. 1277

Ein Spenglerlehrling wird gesucht Michelsberg 6. 1297

Ein fleißiger, junger Mann findet Beschäftigung Schwalbacherstraße 31. 1297

Zwei Tapeziregehilfen gegen hohen Lohn gesucht. 1280

Ein junger Hausburche gesucht Saalgasse 16. 1167

Gesucht eine kleine Wohnung auf 1. Juli für eine stille kinderlose Familie. Näh. Expedition. 265

In Frankfurt sucht ein junger Mann aus Wiesbaden einen Stubengenossen. Näh. bei Frau Haack, Kastenhospitalgasse 17 in Frankfurt a. M. 1240

Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264

Dohheimerstraße 8 ist ein Zimmer zu vermieten. 1125

Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11743

Faulbrunnenstraße 9 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 861

Hellmündstraße 23, zunächst der Welltrigstraße, sind 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen sofort zu vermieten. 21

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275
 Heleneustraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
 Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348
 Kirchgasse 22 ist der 2. Stock zu vermieten. 589
 Kirchofsgasse 2 im Hinterh. 3. Stock ist ein unmöbliertes, heizbares Zimmer zu vermieten. 1258
 Louisenstraße 35 möblierte Zimmer zu vermieten. 696
 Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen, möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158
 Mainzerstraße 14 sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 326
 Nerostraße 4 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1103
 Nerostraße 24 sind zwei schöne Wohnungen sofort zu vermieten. 1200
 Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823
 Röderstraße 26 ist ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 810
 Schwalbacherstraße 43a im zweiten Stock unter Glasabschluß sind zwei geräumige und hübsch gelegene möblierte Zimmer zu verm. 564
 Webergasse 40 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Dachkammer und Keller sofort zu vermieten; auch ist daselbst ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 1116
 Welltrigstraße 17a ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 1246
 Welltrigstraße 17a Parterre sind 2 Zimmer, Küche und Zugehör zu vermieten. 1088
 Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist sofort an eine solide kinderlose Frau zu vermieten. Näheres Expedition. 100
 In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln, mit oder ohne Kost, zu vermieten. Carl Jäger, Langgasse 16. 220
 In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

Zu vermieten
 eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6-7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden u., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405
 Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf gleich zu vermieten. Näheres Expedition. 1249
 Eine schöne, heizbare Mansarde ist ohne Möbel zu vermieten. Näheres Expedition. 1208
 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1-2 Kammern, Küche u., auf 1. April zu vermieten. H. L. Freytag. 14356

Eine freundliche Wohnung
 von 4-6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitgenuss eines großen Gartens ist sofort zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Bray, Emserstraße 1, oder bei Herrn Külp, große Burgstraße 9. 1292
 Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist für den Preis von 156 fl. an stille Leute sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 426
 Ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung in frequenter Lage ist auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Exped. 755

Ein Laden

(in einer der frequentesten Straßen) ist gleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 356

Ein Gymnasiast kann bei einer stillen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Rheinstraße 13 drei Stiegen hoch. 449
 Gymnasiasten finden Aufnahme Dogheimerstraße 14. 1282
 Steingasse 14 finden zwei Arbeiter Kost und Logis. 1014
 Ein Schüler kann Kost und Logis erh. Rheinstraße 33. 916
 Ein anständiges Mädchen kann Schlafstelle erhalten Welltrigstraße 23. 1263
 Arbeiter können Schlafstelle erhalten Steingasse 22. 1272
 Adlerstraße 30 können zwei reinl. Arbeiter Schlafstellen erh. 1220

Dankagung.

Allen denen, welche unsere nun in Gott ruhende Mutter, Groß- und Schwiegermutter,
Margarethe Wüsten Wittwe,
 zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten Dank.
 1222 Die trauernden Hinterbliebenen.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871.	14. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Ruten).	333,36	332,73	331,68	332,57	
Thermometer (Reaumur).	+6,6	+12,0	+7,6	+8,73	
Dampfspannung (Bar. Lin.).	3,08	3,14	2,16	2,79	
Relative Feuchtigkeits (Proc.).	86,3	56,2	55,4	65,96	
Windrichtung.	N.W.	N.W.	N.O.	—	
Regenmenge pro □' in par. Cubit*.	—	4,0	—	—	

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Seite Montag den 17. April.
Rinderhaus zu Wiesbaden. Wiedereröffnung der Aufsicht.
Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: Concert.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.
Schützen-Verein. Nachmittags: Schießübung.
Kindviehversicherungs-Gesellschaft der Stadtgemeinde Wiesbaden. Abends 7 1/2 Uhr: General-Versammlung im Lokale des Herrn Kimmel, Neugasse 8.
Schneider-Verein. Abends 8 Uhr: Versammlung im Gasthause zum Guttenberg.
Schuhmacher-Gesellen-Krankenverein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung im Bairischen Hof.
Männer-Gesangverein Concordia. Abends: General-Versammlung im Saalbau Schirmer.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 2. 7.45.
 Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.
Leuningerbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.30. 4.5.*
 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.
 Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1. 3.15.* 5.12. 7.30 (von Mainz).
 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 14. April 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassenscheine	1 fl. 45	—45 1/4 fr.	Amsterdam 100 1/2 b.
Fried. dor.	9 " 58	—59 "	Berlin 105 1/2 b.
Rixdalen (doppelt)	9 " 45	—47 "	Edin 105 b.
Holl. 10 fl. Stücke	9 " 65	—67 "	Hamburg 88 1/4 b.
Dufateu	5 " 36	—38 "	Leipzig 105 b.
20 Frchs. Stücke	9 " 27	—28 "	London 119 1/2 b.
Sovereigns	11 " 55	—57 "	Paris 94 1/2 B.
Imperiales	9 " 45	—47 "	Wien 94 1/2 b.
Dollars in Gold	2 " 27	—28 "	Disconto 3 1/2 % C.

Geflügelzucht-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß Bruteier von nachverzeichneten, im Vereine gehaltenen **Gähner- und Enten-Arten** durch den Präsidenten des Vereins, Herrn **Wilh. Birk**, **Emserstraße 26**, nachgewiesen werden.

Der Vorstand.

- 1) **Brama Pootra.**
- 2) **Gold-Bantam.**
- 3) **Spanier.**
- 4) **Brabanter, Silberlad.**
- 5) **Seidenhaarrühner, Japanesen.**
- 6) **Malayen.**
- 7) **Holländer mit weißer Holla (Poland).**
- 8) **Zwerghühner.**
- 9) **Zwerg-Kaulhühner.**
- 10) **Landhühner mit Nestentam.**
- 11) **Bergische Kräher.**
- 12) **Cochinchina, weiß.**
- 13) **Prinz Albert.**
- 14) **Breda, schwarz.**
- 15) **La Fleche.**
- 16) **Creve Coeur, schwarz.**
- 17) **Schwedische Enten.** 443

Männer-Gesangverein Concordia.

General-Versammlung

Montag den 17. April l. Js. im „Saalbau Schirmer“, Saalzimmer.

Tagesordnung: 1) Rechnungsablage vom März 70 bis März 71;
2) Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

202

Schützenverein.

Sonntag den 16. April beginnen die **Schießübungen**. Die Mitglieder des Vereins zählen an den Sonntagen und Montagen Nachmittags auf den Rehrscheiden keine Zeigergebühren, Nichtmitglieder zahlen per Büchse den halben Tag zwölf Kreuzer.

Auf den Jagdstand zahlen sämtliche Schützen per Mann den halben Tag achtzehn Kreuzer Zeigergebühren.

Der Vorstand.

222

Generalversammlung

der **Kindvieh-Versicherungs-Gesellschaft** der Gemeinde Wiesbaden.

Montag den 17. April d. J. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr findet in dem Locale des Herrn **Kimmel**, Neugasse 3, die General-Versammlung statt.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht und Rechnungsablage, Ergänzungswahl des Vorstandes.

Die Mitglieder werden hiermit freundlichst zu derselben eingeladen.

Der Vorstand. 881

Die Wieder-Gröfning

meines Geschäftes nach erfolgter Rückkehr aus dem Feldzuge zeige ich meinen Freunden und Gönnern, sowie einem geehrten Publikum ergebenst an und sehe geneigten Aufträgen freundlichst entgegen.

H. Schlicht, Schreinermeister,

1168

Schachtstraße 6.

Magdeburg'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen,

Louisenstraße 10.

Anfang des Sommersemesters **Donnerstag den 27. April.**

Die Vorsteherinnen:

C. Feitz. H. Stalbe.

1235

Schulbücher-Lager

bei

429

Rodrian & Böhr,

vorm. L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung.

Schulbücher.

Sämtliche hier und auswärts eingeführten Schulbücher sind zu beziehen durch

Chr. Limbarth's

Buch- und Schreibmaterialien-Handlung,
Kranzplatz 2, Wiesbaden.

512

Dr. Magdeburg,

homöopathischer Arzt, Friedrichstraße 25.

Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags. 11251

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorf'er Gesellschaft.

Fahrplan vom 15. April 1871 ab:

Von **Biebrich** nach **Cöln** 7 $\frac{3}{4}$, 10 Uhr Morgens,
12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags.

„ „ „ **Rotterdam** 10 Uhr Morgens
(täglich mit Ausnahme Samstags
direct ohne Uebernachtung).

„ „ **Bingen** 3 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.
Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem
Bureau bei **W. Biekel**, Langgasse 10.

Biebrich, den 15. April 1871.

80

Der Agent: **J. Clouth.**

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Tannusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums etc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Comprimirte Rosenpommade,

ausgezeichnet für den Haarwuchs und zur Verschönerung des Haars, in Blechboxen à 5 Sgr. empfiehlt

323

Ludolph Neglein, Metzgergasse 3.

Bäder

jeder Art liefert billigst Bademeister

Sahn, Herrnmühlgasse 1. 734

Tafelklavier zu verkaufen Feldstraße 10. 1163

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

empfehlte sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager. 275

Flaschen-Bier:

Frankfurter Lagerbier die ganze Flasche 7½, die halbe 4½ kr.,
Wiener " " " " 10 " " 5 "
Münchberger " " " " 10 " " 6 "
jedes Quantum frei in's Haus geliefert, empfehlen

J. & G. Adrian,

6 Bahnhofstraße 6.

926



Niederlage

bei 356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Aechten französischen Rothwein von Ebray freres in Mainz und Lyon. Depot für Wiesbaden und Umgegend bei

14132 **H. Külpp,** große Burgstraße 8.

H. Wenz, Conditior,

Spiegelgasse 4,

unterhält stets unser Depot von künstlichen Selters- und Soda-Water.

Dr. Struve & Soltmann, Frankfurt a. M.
Bei größeren Abnahmen Rabatt. Naturelle Mineralwasser ebenfalls vorrätig. 583

Jeden Tag frischen Kopfsalat

1008 bei **Chr. Wolf jr.,** Marktstraße 26.

Strassburger Schachtelkäse

per Pfund 32 kr. empfiehlt

879 **C. W. Schmidt,** Bahnhofstraße.

Speise-Wirthschaft Michelsberg 7.

Guten Mittagstisch zu 14 kr., Abendessen zu 10 kr. und nach der Karte, Kaffee und guten Wein. 1068

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter Zusicherung reellster und prompter Bedienung

14890 **A. Wahler,** Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.

bei **M. Marx,** Kirchhofsgasse 3. 6

Engl. Buchbinder-Calico

bei **G. Jffland,** Weißbäckerstraße 10
in Frankfurt a. M.

41

Röderstraße 9 sind birkene Erbsenreiser zu verkaufen. 1071

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind zu beziehen bei

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Auch bringe ich mein Holzlager in 10- und 16schuhigen Brettern, 10- und 16schuhigen Dielen, Latten, Rahmen u. s. w. in empfehlende Erinnerung. 995

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.**

727

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus,** Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr südkreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Drantenstraße 16. 15696

Ruhrkohlen erster Qualität,

sehr südkreich, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

135 **Jean Grünwald,** Adlerstraße 15.

Ziegelkohlen bester Qualität

empfehlte zu billigem Preise

708

G. D. Linnenkohl.

Ziegelkohlen.

Die besten und billigsten Ziegelkohlen sind per Schiff und durch die Bahn zu beziehen durch

298 **G. Hilgenstock,** Ober-Ingelheim.

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes Buchenscheitholz, sowie Wellen sind zu haben bei

13892 **Carl Beckel jun.,** Schachtstraße 7.

Die Mosbach-Biebricher

Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlte sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 1049

1 Faß zu 36 kr., 2 Faß à 24 kr.

3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "

6 und mehr Faß à 10 kr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn **J. H. Daum,** Helenestraße 16, entgegengenommen.

Schöne Kanarienvögel (Brüsseler),

Männchen und Weibchen, sind zu verkaufen Webergasse 6 zwei Stiegen hoch. 972

Kirchhofsgasse 7

ist eine **Brückenwaage** wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. 16302

Eine acht russische **Theemaschine,** ein kleiner Divan mit zwei Kissen, eine Couchette mit Riemen überzogen, ein Spieltisch, ein Plüschessel mit Kissen, eine Mahagoni-Stuhlröhre sind zu verkaufen Rheinstraße 30. Anzusehen Morgens von 10-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr. 15488

Friedrichstraße 20 Parterre ist ein gebrauchter **Serd** billig zu verkaufen. 1045

Röderstraße 10 im 2. Stock sind gebrauchte **Bücher** für alle Classen des Realgymnasiums zu verkaufen. 984

Brauerei zur Burg Nassau.

Vorzügliches Bier im Faß per Maas zu 14 kr. wird ins Haus geliefert.

Bestellungen werden im Gasthaus zum Anker, Neugasse, bei Herrn **Jamin** entgegengenommen. 1230

Eine Parthie schöner, gutkochender

Erbsen, Linsen, Bohnen

erlasse, um damit zu räumen, für Wiederverkäufer zu sehr billigen Preisen.

Friedrich Bender,

209 Holzgraben 2, Frankfurt a. M.

Nicht alle Fabrikanten haben das Vergnügen, so lobende Bestellsungs-Briefe von ihren Kunden zu erhalten.

Herr **W. H. Ziekenheimer**
in **Reuwind a. Rh.**

Bielefeld, 20. Dez. 1870. Mit Gegenwärtigem ersuche wir Sie, uns wiederum ein Pöfchen von 6 Duzend Flaschen à 15 Sgr. und 4 Duzend à 1 Thaler von Ihrem **Trauben-Brust-Honig** schleunigst zuzusenden, zumal sich der Absatz dieses Fabrikats mit jedem Tage hebt. Dieser Honig muß für Brustleidende von ausgezeichneter Wirkung sein, da uns schon sehr viele Kunden ihre volle Zufriedenheit über dieses Mittel zu erkennen gegeben.

Hochachtungsvoll **C. Hourich & Comp.**

Bieberach, 9. Dez. 1870. Zugleich ersuche Sie, mir 50 Flaschen Ihres heilsamen, von allen Consumenten mit bestem Erfolge gebrauchten wirklich ächten **Trauben-Brust-Honig** sofort auf den Weg zu bringen, weil mein Lager in Folge der vorzüglichen Qualität täglich von neuen Consumenten beehrt wird und deshalb bereits geräumt ist zc. zc.

Mit Hochachtung grüßt
Friedr. Bühler jun.

Ähnlich lauten seit Jahren die Bestellsungsbriefe der Herren Depositäre des rheinischen **Trauben-Brust-Honigs**; Lager davon unterhält nach wie vor

in Wiesbaden Herr **A. Schirg,**

„ Mainz Herr **Dr. W. Strauss,**

„ Frankfurt Herr Apotheker **J. B. Lindt.**

Jede Flasche trägt Siegel und gesetzlich deponirte Schutzmarke des Fabrikanten. 353

Commissions-Bureau,

20 Kirchgasse 20,

empfehlend dem geehrten Herrschaften zur Besorgung von nur empfehlendem Dienstpersonal aller Branchen. 1265

H. Sadony.

Umzugshalber zu verkaufen: Ein **Kaffee-Service**, ein nob. großer Schreibtisch, ein eichen-polirter Schreibtisch mit zwei Schränkchen, mehrere Bettstellen mit Sprungrahmen, verschiedene K. und gr. Tische, Spiegel, Kommoden, Kleiderhängen, Kleiderstöße, gebr. Teppiche, eine Waschkommode und Waschtische, Vorhanggalerien, Holzstühle und Gartenstuhl Nerostraße 30. 1233

Faulbrunnenstraße 9 im dritten Stock ist ein wenig gebrauchtes **Tafelklavier** billig zu verkaufen. 1229

Gänzlicher Ausverkauf.

Der Ausverkauf meiner **Schuhwaaren** dauert nur noch bis zum 24. d. Mts. und verlaufe deshalb sämtliche Artikel zu den billigsten Preisen.

1084 **J. Schmitt Wwe.,** Webergasse 18.

Das Neueste in **Häfel-** und **Strichbaumwolle**, weiß, roth, blau, gereist, getupft und melirt, sowie ächt engl. **Merino**, auch eine frische Sendung **Limburger Rockwolle**, Wolle und Watte zum Füttern in Röden und Decken angekommen billigt bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Beinlängen, weiß und bunt gereist, für Herrn, Damen und Kinder sind ebenfalls in frischer Sendung angekommen. 426

Für Hôtels und Private.

Meine nach neuester Construction einfach und solid gebaute eiserne **Kochherde** sind stets vorrätzig in allen Größen. Dieselben empfehle ich bestens unter reeller Bedienung und Garantie.

Anton Bickel, Herdfabrikant,

14888 Kirchgasse 15 a.

Tapeten.

Musterlager der neuesten und geschmackvollsten Dessins zu den billigsten Preisen bei

H. Schwenck Wittwe,

15322 18 Häfnergasse 18.

A. Stappert, Frotteur,

Wegergasse 35,

empfehlend sich im Frottiren und Aufstreichen der Fußböden aller Art bei möglichst billigen Preisen. 901

Geschäftsaufgabe.

Aus obigem Grunde verlaufe meine sämtlichen Vorräthe, als: Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Stühle, Koffer, Bettwerk, Matratzen, Strohfäcke zc. Ich werde solche Preise machen, daß Concurrnz unmöglich ist.

Joh. Haberstock, Michelsberg 18. 15890

Hochstätte 28

werden **Bohnenstangen**, Hopfenstangen, Borden und Latten, Schallerbäume, 10- und 16schuhige Diele billig verkauft; auch ist daselbst ein unmöblirtes Dachstübchen zu vermieten.

1094 **Jacob Haberstock,** Wagner.

Eine **Schwing-** und **Stehschaukel** mit sämtlichem Zugehör, sowie auch Regel mit 9 Stück Kugeln, worunter 4 Stück von Buchholz und 5 Stück von gewöhnlichem Holz sind, sämtliche Utensilien waren früher auf der Dietenmühle und sind wegzugshalber billig zu verkaufen. Näh. in der Restauration auf der **Marix'schen** Brauerei. 1190

Ein sehr schönes **Trumeau** von Mahagoni, wie neu, ein Pendul von Alabafter, sehr gut und 14 Tage gehend, eine Hecke und ein Käfig billigst zu verkaufen **Dohheimerstr. 2d** Bel-Etage. 1228

Nerostraße 35 ist ein gebrauchter, noch gut erhaltener **Kinderwagen** zu verkaufen. 1122

Ein neuer **Secretär** und andere Möbel zu verkaufen. Näh. bei der Expedition d. Bl. 1241

Ein **Kanarienvogel** zu verk. **Helenenstr. 20, 2. St.** 1236

Ein **cautionsfähiger Mann** wünscht eine **Wirthschaft** zu pachten. Näheres Expedition. 1232

Eine **Doppel-Leiter** wird zu kaufen gesucht. Näheres **Webergasse 35.** 1224

Rosshaar-Stoffe,

grau und weiss, empfiehlt billigst

Bernh. Jonas,

1146

Langgasse 25.

Mein bekanntes, großes

Gardinen-Lager,

in allen Arten und Qualitäten bestens assortirt, bringe in Erinnerung.

H. W. Erkel,

15744

Webergasse 4.

Strohüte

werden gewaschen, gefärbt und faconnirt bei

113

Chr. Jstel, Langgasse 15.

Für Confirmanden.

Latz-Bugstiefeln für Knaben zu 3 fl. 30 kr., sowie hohe Zeugstiefeln für Mädchen mit Zügen, Knöpfen und zum Schnüren zu außerordentlich billigen Preisen bei

15155

F. Herzog, Langgasse 14.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter dem Heutigen eine Fabrik künstlicher Blumen und Bestandtheile derselben errichtet habe.

Zugleich empfehle ich alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten unter reeller Bedienung.

Sodann empfehle zu dem bevorstehenden Einzuge unserer tapferen Krieger eine schöne Auswahl Vorbeerkränze.

1039

Henriette Schön, Metzgergasse 3.

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unterm Heutigen eine **Küferei** dahier etablirt habe und halte ich mich bei vorkommenden Holz- und Kellerarbeiten, sowie Reparaturen jeder Art unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. April 1871.

Alexander Stroh, Küfermeister,

46

Rheinstraße 14, Hinterhaus.

Hirschgraben 4 werden **Lumpen**, Knochen, Papier, Glas und alte Metalle zu den höchsten Preisen angekauft.

465

Ph. Hundler.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Von heute an wohne Kirchgasse 3.

Paul Korn, Weinhandlung

en gros et en détail.

310

Zugleich empfehle in- und ausländische Weine von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

Das Cabinet zum Rasiren, Haarschneiden und Frisiren

des Unterzeichneten befindet sich **Tannusstraße 19.**

Abonnements in dem Cabinet sowohl als in der Stadt bei aufmerksamster Bedienung.

Achtungsvoll

693

Fritz Carl.

Frau Carl, praktische Hebamme,

wohnt **Tannusstraße 19**, im Hause des Herrn Photographen **Gläser.**

694

Das Fourage-Geschäft

von **Raph. Nassauer**

befindet sich jetzt **Saalgasse No. 2**, vis-à-vis der „Stadt Frankfurt“.

511

Kaffeemühlen und **Kaffeeröster** (in heißer Luft) der besten Systeme in allen Größen empfiehlt

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 584

Niederlage

Richtmann'scher Waagen

zu Fabrikpreisen bei

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 14869

Rosenstäbe und Baumspähle

vorrätig bei

W. Gall, Dogheimerstraße 29a. 110

Sprungfeder-Rahmen

(neu) von 14 fl. an empfiehlt

752

L. Reitz, Tapezirer, Langgasse 23.

Wegen Mangel an Raum sind zu verkaufen: **Betten** mit Sprungfeder- und Rosshaarmatrasen, nussb. Consolschränken und Kommoden, Tische, Rohrstühle, Spiegel, ein großes Sopha, zweifachladige tannene Kommoden, tannene Waschtische, ein großer tannener Tisch (Bügelstisch) u. Näheres Expedition. 843

Nerostraße 39 ist ein nussbaumpolirtes **Consolschränken**, 1 Rohrstuhl und 1 nussbaumener Tisch mit Wachstuch überzogen zu verkaufen. 798

Es wird eine gebrauchte, in gutem Zustande befindliche **Nähmaschine**, welche sich hauptsächlich zum Tuchnähen eignet, gesucht. Näheres zu erfragen Langgasse 8c im Damenmütel-Magazin. 797

Zwei neue polirte **Bettstellen** zu verkaufen Schwalbacherstraße 15 bei **W. Heuss**, Schreinermeister. 16030

Drei **Bäcksteinweiler**, gut gebrannt, sind zu verkaufen. Näheres bei **Daniel Bedel**. 15034

M

Be
Borm
den
Wie
219

Wi
am 1.
heimer
bis ul
Ramb
Bad
Ramb
Wie
219

Mit
des S
ständig
Rana
Hause
Wie
520

D
zellan
9 Uhr
Wie
177

Fortse
in
Termin
So
Fortse
Dr
Fortse
B
Ser

Den
8 Uhr
B
aufge
Erpe

N
im Dr
921
Ein